



t. ValaisWallis
t. Theaterschaffen Schweiz
t. Professions du spectacle Suisse
t. Professioni dello spettacolo Svizzera
t. Professiuns da teater Svizra

t. VALAISWALLIS

JAHRESBERICHT 2022

2022 war das Jahr der Veränderung und Selbstanalyse für den in der Region Wallis aktiven Teil unserer Branche. Im Ergebnis stellt sich dies wie folgt dar: Unsere Region hat Besonderes zu bieten – sie ist multikulturell und mehrsprachig und unsere primäre Aufgabe ist es, Verbindungen zu aktivieren und zu dynamisieren, sei dies vom Wallis in Richtung Deutschschweiz oder vom Oberwallis in Richtung Unterwallis.

t. VALAISWALLIS WAR IM JAHR 2022 AN FOLGENDEN AKTIONEN PROAKTIV BETEILIGT:

Begegnungen, Austausch und schlussendlich eine interkantonale Koordination der westschweizerischen Dachorganisationen der darstellenden Künste: die CRAS

Die CRAS kann als Organ mit Vertreter*innen nahezu aller unabhängigen Strukturen der darstellenden Künste ins Gespräch kommen. Sie versteht sich als wichtige Ansprechpartnerin in der westschweizerischen Kulturlandschaft und sieht sich als Teil der künftigen branchenspezifischen Diskussionsrunden.

CRAS-intern profitieren wir von vielen aktiven Kontakten, darunter insbesondere mit: dem Syndicat Suisse Romand du Spectacle (SSRS), der Commission Romande de diffusion des spectacles (Corodis), t. Theaterschaffen Schweiz, Action intermittence, sowie der Konferenz der kantonalen Kulturbeauftragten (KBK).

Bildung einer neuen Struktur im Wallis: KARTEL

Hierbei handelt es sich um ein Kollektiv, das alle kulturellen Dachorganisationen des Kantons, d. h. alle professionellen Vereinigungen von Kulturschaffenden miteinschliesst, also sowohl Vereinigungen aus dem Bereich der Kunst (Theater, Tanz, Zirkus, Musik, Bildende Künste, Kino, Literatur) als auch aus den Bereichen Kulturerbe und Wissenschaft (Geisteswissenschaften, Bibliotheken, Museen).

KARTEL ist ein konstruktiver Partner der kulturellen und entscheidungstragenden Instanzen des Kantons mit besonderem Schwerpunkt auf:

- der Ausarbeitung eines Programms
- der Einberufung einer Ad-hoc-Kommission zur Erarbeitung eines Statuts für den Kulturschaffenden, bestehend aus einem Juristen, Künstler*innen, einem



Mitglied des Kulturrats etc., um so allen Gesichtspunkten Rechnung zu tragen und langfristig eine Lösung auszuarbeiten, von der auch die anderen Kantone profitieren könnten

- dem Eruiern von Strategien zur Sensibilisierung für Kultur

Umsetzung des TANDEM-Projekts im Wallis, in Zusammenarbeit mit KARTEL

Wir befinden uns in der Pilotphase der von der Regionalgruppe t. Bern vorgeschlagenen Massnahmen. Nach Einrichtung einer Interim-Gruppe Kultur im Grossen Rat werden wir im Januar mit den Treffen zwischen Künstler*innen und Politiker*innen / Mitgliedern im Grossen Rat starten.

Link zum t. Bern:

<https://www.tpunkt.ch/bern/angebote/kulturtandems?regio=tBern>

Im Rahmen der Salons d'artistes vom 24. und 25. Januar 2022 in Sitten

wurde von der SPOT-Direktion eine erste Testerfahrung angeboten. Wir haben im JAZZ-Keller eine Bar organisiert mit einer Auflistung der «aufführungsbereiten Veranstaltungen» der Walliser Gruppen, um damit das Treffen mit den Veranstalter*innen zu vereinfachen und die Veranstaltungen zu fördern.

Problematik der Verfügbarkeit von Probenräumen

Wir suchen nach aktiven Synergien, um das Problem der Verfügbarkeit von Probenräumen im Wallis in den Griff zu bekommen, u. a. durch

- Belle Usine in Fully – wird gegenwärtig umgebaut.
- VALAIS FILM, vor allem im Zusammenhang mit der Umgestaltung von STUDIO 13, das sich einer multimedialen Dynamik öffnen soll.
- Theater Balcon du Ciel in Nax₂ (ACVPAS-t. ValaisWallis und die Gemeinde Mont Noble tun sich im Rahmen eines Sommerprogramms 2022 für verschiedene Projekte zusammen. Die weitere Nutzung der Örtlichkeit durch den Verband der darstellenden Künste ist in Diskussion).
- Renovierung und Umbau einer Halle in der alten Aluminiumfabrik in Martigny. Diese Räumlichkeiten bieten zwei Probenräume, einen Aufenthalts-/Arbeitsraum und werden – falls von den Mitgliedern so akzeptiert – vom neuen Dachverband verwaltet: FORCES VIVES (vormals ACVPAS) und t. ValaisWallis)

Schwerpunkt innerhalb der FORCES VIVES, Faïtière des arts vivants



t. ValaisWallis
t. Theaterschaffen Schweiz
t. Professions du spectacle Suisse
t. Professioni dello spettacolo Svizzera
t. Professiuns da teater Svizra

Valais/Dachverband der darstellenden Künste Wallis auf der Zweisprachigkeit und der gleichrangigen Bedeutung der Vertretung des Oberwallis.

Das Wallis ist zweisprachig, das Oberwallis ist in einer besonderen Lage UND es gilt, zusammenzufinden. Änderungen in den neuen Statuten: Mitgliedschaft im Dachverband für alle, «die seit mindestens zwei Jahren im Kanton Wallis ansässig sind bzw. ausserhalb des Kantons ansässig sind, aber regelmässige, kulturelle und stabile Verbindungen ins Wallis unterhalten». Dies ermöglicht den ausserhalb des Kantons lebenden Kulturschaffenden, wieder im Wallis Fuss zu fassen.

Hauptaufgabe von t. ValaisWallis in 2023:

- Brückenbildung im Bereich der darstellenden Künste im Wallis.
- Realisierung von Aktionen, die Kulturschaffende aus dem Ober- und dem Unterwallis miteinander in Verbindung bringen.
- Aufzeigen von Problemthemen zur konstruktiven Optimierung der jeweiligen Situation.
- Lektorats- und Übersetzungsarbeiten zur Gewährleistung eines harmonischen Informationsflusses in viele Richtungen.

Komitee 2023:

Carina Pousaz, Laure Dupont, Cindy Armbruster, Jennifer Skolovski.